

Absender:

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen!

→ Hinweise:

Die Angaben zu Ihrer Person werden auf Grundlage des § 44 Bundesmeldegesetz (BMG) in Verbindung mit § 12 des Datenschutzgesetzes Sachsen-Anhalt (DSG LSA) ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung Ihres Antrages erhoben, gespeichert und genutzt. Ohne Ihre vollständigen Angaben kann Ihr Antrag nicht bearbeitet und eine Auskunft nicht erteilt werden.

Die Auskunftserteilung erfolgt per Post an die Anschrift der antragstellenden Person bzw. durch persönliche Übergabe.

Bei Verstoß gegen die Meldepflichten stimmen die Meldeverhältnisse nicht immer mit den tatsächlichen Wohnverhältnissen überein. Da die Meldebehörde Auskünfte nur über die Meldeverhältnisse erteilt, kann sie keine Gewähr dafür übernehmen, dass die gesuchte Person noch in der genannten Wohnung wohnt.

Weitere Hinweise finden Sie auf Seite 4 dieses Antrages.

↓ Bitte senden an:

Stadt Sandersdorf-Brehna  
Einwohnermelde- und Passwesen  
Bahnhofstraße 2  
06792 Sandersdorf-Brehna

## Antrag auf Auskunft aus dem Melderegister (einfache Melderegisterauskunft gemäß § 44 Bundesmeldegesetz - BMG)

### 1. Antragstellende Person

Name	Vorname(n)	
Anschrift (Straße, Hausnummer)	PLZ, Ort, Ortsteil	
Telefonnummer / E-Mail (Angaben freiwillig)	Aktenzeichen (wenn vorhanden)	

### 2. Angaben zur gesuchten Person

Um Ihre Anfrage bearbeiten zu können, sind mindestens 3 Angaben zur gesuchten Person (Name, Vorname, letzte bekannte Anschrift mit Hausnummer und/oder das Geburtsdatum) erforderlich. Von denen mit \* gekennzeichneten Feldern ist mindestens eins zu beantworten. Für eine optimale Bestimmung der gesuchten Person wären natürlich Angaben zu beiden Daten hilfreich.

Name	Vorname(n)
Geburtsdatum *	Geburtsname
letzte bekannte Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Ortsteil) *	
zusätzliche Hinweise (z.B. frühere Namen, frühere Anschriften, Geburtsort, etc.)	

### 3. Angaben zum Verwendungszweck der Auskunftsdaten

(Bitte hierzu auch die Hinweise zum Antrag auf Auskunft aus dem Melderegister - Seite 4 beachten!)

Wichtiger Hinweis:

ALLE zutreffenden Angaben zur Verwendung der Daten sind zwingend anzukreuzen ☒

3.1.	Die Auskunft wird ausschließlich für private Zwecke benötigt: <i>Wenn bei 3.1. ja angekreuzt wurde, bitte weiter mit Punkt 3.3.!!!</i>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3.2.	Die Auskunft wird zu gewerblichen Zwecken genutzt: und zwar für: <input type="checkbox"/> Adressabgleich <input type="checkbox"/> Adressermittlung und Weitergabe an (eine) im Freitextfeld bestimmte Person(en) oder Stelle(n) <input type="checkbox"/> Speicherung und Nutzung zum Adressabgleich für Dritte <input type="checkbox"/> Aktualisierung eigener Bestandsdaten <input type="checkbox"/> Speicherung und Nutzung zur Adresshistorisierung <input type="checkbox"/> Forderungsmanagement <input type="checkbox"/> Bonitätsrisikoprüfungen <input type="checkbox"/> Werbung <input type="checkbox"/> Adresshandel <input type="checkbox"/> Markt, Meinungs- und Sozialforschung <input type="checkbox"/> Freitextfeld (für weiteren Zweck)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3.3.	Weitere Angaben zur beantragten Auskunft Die Auskunft wird zum Zwecke des Adresshandels genutzt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Die Auskunft wird zum Zwecke der Direktwerbung genutzt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

### 4. Gebührenerhebung für die einfache Melderegisterauskunft

Für die Bearbeitung Ihrer Anfrage ist eine Gebühr zu entrichten.

Die Gebühr für eine einfache Melderegisterauskunft aus dem Meldebestand des Einwohnermeldeamtes beträgt 8,00 EUR (zzgl. 0,85 € Porto bei Versand).

*(gemäß §§ 1, 3 und 14 Verwaltungskostengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27. Juni 1991 (GVBl. LSA S. 154) i.V.m. § 1 der Allgemeinen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt (AllGO LSA) vom 10. Oktober 2012 (GVBl. LSA S. 336) in der jeweils gültigen Fassung)*

Die Gebühr für eine Melderegisterauskunft aus dem Meldebestand des Stadtarchivs der Stadt Sandersdorf-Brehna wird nach lfd. Nr. B12 der Verwaltungskostensatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna berechnet und kann dementsprechend höher ausfallen.

Die Gebühr ist auch dann zu entrichten, wenn die gesuchte Person nicht oder nicht eindeutig ermittelt werden kann oder die mitgeteilte Anschrift bereits bekannt war und bislang keine neue Anschrift vorliegt.

Es bestehen ausschließlich die folgenden Zahlungsmöglichkeiten: Bitte zutreffendes ankreuzen!

4.1.	<input type="checkbox"/> Vorabbezahlung der anfallenden Gebühren auf das Konto der Stadt Sandersdorf-Brehna Deutsche Kreditbank Berlin IBAN: DE 23 1203 0000 0010 8174 50; BIC: BYLADEM1001 Verwendungszweck: 12270.001 431100 - Name und Vorname der gesuchten Person Der Einzahlungsbeleg ist als Zahlungsnachweis beizufügen.
4.2.	<input type="checkbox"/> Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandats zur Abbuchung (bitte das im Anhang befindliche SEPA-Lastschrift-Mandat ausfüllen und im Original der Stadt Sandersdorf-Brehna übersenden)
4.3.	<input type="checkbox"/> Vorabbezahlung der anfallenden Gebühren in der Stadtkasse der Stadt Sandersdorf-Brehna
4.4.	<input type="checkbox"/> Rechnungslegung nebst Auskunftserteilung

**Hinweis:** Bitte vergessen Sie nicht dieses Formular einschließlich der Informationen zum Datenschutz zu unterschreiben und im Original zu übergeben, da sonst keine Bearbeitung erfolgen kann.

Ort, Datum

Unterschrift

## **Antrag auf Auskunft aus dem Melderegister (einfache Melderegisterauskunft gemäß § 44 Bundesmeldegesetz - BMG)**

### **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Wenn eine Person zu einer anderen Person oder wenn eine andere als die in § 34 Abs. 1 Satz 1 oder § 35 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichnete Stelle Auskunft verlangt, darf die Meldebehörde Auskunft über vorgegebene Daten einzelner bestimmter Personen erteilen (einfache Melderegisterauskunft nach § 44 BMG).

In diesem Formular werden, für eventuelle Rückfragen Ihre Melderegisteranfrage betreffend, zwei persönliche Daten ohne eine gesetzliche Grundlage erhoben. Aufgrund des Art. 6 Abs.1 Buchst. a der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Verarbeitung dieser persönlichen Daten nur zulässig, wenn Sie zustimmen.

Folgende personenbezogene Daten sind freiwillige Angaben Ihrerseits:

- Unter Ziff. 1.: Telefonnummer/E-Mail

### **Herkunft der Daten**

Die Daten stammen aus dem beiliegenden Formular.

### **Empfänger von Daten**

Ihre Daten werden an den Fachbereich Finanzverwaltung zur Erfassung der Zahlungsmodalitäten weitergegeben.

### **Datenverarbeitung und Dauer der Speicherung**

Die erledigte Anfrage, gegebenenfalls einschließlich eines angegebenen Zwecks im Sinne von § 47 Absatz 1 Satz 1 BMG, soll bis zu einem Jahr insbesondere zum Zwecke der Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie für eventuelle Postrückläufe, Nachfragen und den Abschluss der Gebührenerhebung aufbewahrt und dann vernichtet werden.

Statt der Aufbewahrung ist die Speicherung der erforderlichen Daten möglich; vgl. Punkt 44.0.2 der Verwaltungsvorschrift zum BMG.

### **Betroffenenrechte**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

### **Kontaktdaten**

#### **Verantwortliche**

Steffi Syska  
Bahnhofstraße 2  
06792 Sandersdorf-Brehna  
Tel.: 03493 / 801-14  
E-Mail: [steffi.syska@sandersdorf-brehna.de](mailto:steffi.syska@sandersdorf-brehna.de)  
[info@sandersdorf-brehna.de](mailto:info@sandersdorf-brehna.de)

#### **Datenschutzbeauftragter**

Ingo Gondro  
Bahnhofstraße 2  
06792 Sandersdorf-Brehna  
Tel.: 03493 / 801-76  
E-Mail: [ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de](mailto:ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de)

### **Zustimmung**

Ich bestätige die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung und stimme der Erhebung und Verarbeitung meiner im Antrag angegebenen personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke, durch den Verantwortlichen, zu.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

# **Hinweise zum Antrag auf Auskunft aus dem Melderegister (einfache Melderegisterauskunft gemäß § 44 Bundesmeldegesetz - BMG)**

## **Zweifelsfreie Identifikation**

Die Person, über die Auskunft erteilt werden soll, muss anhand Ihrer im Antrag gemachten Angaben zweifelsfrei zu identifizieren sein. Können Verwechslungen nicht völlig ausgeschlossen werden, darf die Melderegisterauskunft nicht erteilt werden.

Für die Erteilte Auskunft kann keine Gewähr übernommen werden, insbesondere nicht dafür, dass die gesuchte Person mit der von der Meldebehörde genannten Person identisch ist.

## **Verwendung für gewerbliche Zwecke**

Mit der Anfrage ist anzugeben, ob die gewünschte Auskunft für gewerbliche Zwecke verwendet wird. Gewerblich ist jede fortgesetzte Tätigkeit, welche selbständig ausgeübt wird und planmäßig sowie dauernd auf die Erzielung eines nicht nur vorübergehenden Gewinnes gerichtet ist. Das Bundesmeldegesetz stuft u.a. auch die Anfragen von Freiberuflern, Anwälten und Inkassounternehmen als gewerblicher Zweck ein. Freie Berufe sind unter anderem: Rechtsanwälte, Notare, Patentanwälte, Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Heilpraktiker, Dentisten, Krankengymnasten, Vermessungsingenieure, Ingenieure, Architekten und Handelschemiker, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, beratende Volks- und Betriebswirte, vereidigte Buchprüfer, Steuerbevollmächtigte, Journalisten, Bildberichterstatter, Dolmetscher, Übersetzer u.v.a.m. Sofern die Daten für gewerbliche Zwecke verwendet werden, sind diese durch Ankreuzen der Auswahlfelder anzugeben.

Wird die Auskunft nicht für eigene Zwecke eingeholt (Auftragsdatenverarbeitung) sind der Name des/r Auftraggeber/s, sowie der gewerbliche Zweck einzutragen, den der Auftraggeber mit der beantragten Auskunft verfolgt.

## **Zweckbindung der Auskunft**

Bei Melderegisterauskünften nach § 44 zu gewerblichen Zwecken und bei Melderegisterauskünften nach den §§ 45 und 46 sowie bei Vorliegen einer Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 darf der Empfänger die Daten nur für die Zwecke verwenden, zu deren Erfüllung sie ihm übermittelt wurden. Danach sind die Daten zu löschen.

## **Verwendung für Zwecke der Werbung und/ oder des Adresshandels**

Sie müssen in Ihrer Anfrage ferner angeben, ob Sie die Auskunft für Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels nutzen wollen.

Liegen die nötigen Erklärungen nicht vor, kann die Anfrage nicht bearbeitet werden und wird unbearbeitet zurückgesandt.

## **Neutrale Antwort**

Die neutrale Antwort wird auf der Grundlage des § 44 des BMG sowie Punkt 44.1.3.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift immer dann erteilt, wenn mit den von der anfragenden Person oder Stelle gemachten Angaben im Melderegister keine Person oder mehrere Personen gefunden wurden oder wenn eine Auskunftssperre nach § 51 BMG oder ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 BMG vorliegt oder sonstige schutzwürdige Interessen gemäß § 8 BMG der Erteilung einer Auskunft entgegenstehen.

Dies dient dem Zweck, aus der Antwort der Meldebehörde einen Rückschluss auf das Vorliegen einer Auskunftssperre oder eines bedingten Sperrvermerks zu verhindern.

## **Selbstauskunft**

Jede Person hat gemäß § 10 Bundesmeldegesetz Anspruch auf Bekanntgabe der über sie im Melderegister gespeicherten Daten. Diese Auskunft ist gebührenfrei.